

Oberliga Herren Hessen

TuS 1884 Kriftel : Eintracht Frankfurt
Samstag, 05.11.2022, 13:30 Uhr

Dickhardt tütet den Sieg für Eintracht Frankfurt ein

Als Leon Pradler sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Oberliga Herren Hessen nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 1:9 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TuS 1884 Kriftel besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TuS 1884 Kriftel meist auf verlorenem Posten, denn nur 6 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Dickhardt, Schabacker und Waltemode, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht ganz mithalten konnten Schlicht / Eichner, beim 1:3 gegen Dickhardt / Schabacker, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Fröhlich Wagenbach / Stockhofe gegen Waltemode / Pradler. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jens Schabacker wurden derweil Björn Fröhlich Wagenbach unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim wenig später folgenden 7:11, 14:16, 4:11 gegen Dennis Dickhardt fand Martin Schlicht von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Probleme zu Beginn des Spiels musste Mathias Stockhofe zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Valentin Eichner hatte im Anschluss gegen Christoph Waltemode hingegen bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS 1884 Kriftel und Eintracht Frankfurt. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Björn Fröhlich Wagenbach bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Dennis Dickhardt. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte wenig später Martin Schlicht bei seiner Niederlage gegen Jens Schabacker. Kaum Chancen hatte nachfolgend Mathias Stockhofe beim 9:11, 10:12, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Christoph Waltemode. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Zwischenzeitlich konnte Valentin Eichner zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Leon Pradler, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 5:11, 4:11, 11:6, 3:11. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für Eintracht Frankfurt die Halle.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TuS 1884 Kriftel am 20.11.2022 gegen den Tischtennisclub Elz um Wiedergutmachung, während die Gäste am 12.11.2022 gegen den TTC Langen 1950 versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TuS 1884 Kriftel

Doppel: Schlicht / Eichner 0:1, Fröhlich Wagenbach / Stockhofe 0:1

Einzel: B. Wagenbach 0:2, M. Schlicht 0:2, M. Stockhofe 1:1, V. Eichner 0:2

Eintracht Frankfurt

Doppel: Dickhardt / Schabacker 1:0, Waltemode / Pradler 1:0

Einzel: D. Dickhardt 2:0, J. Schabacker 2:0, C. Waltemode 2:0, L. Pradler 1:1